

120 Wehrmänner vor Ort

Abteilungen aus Kandern und Efringen-Kirchen übten gemeinsam.



Insgesamt 120 Floriansjünger aus Kandern und Efringen-Kirchen waren bei der Gemeinschaftsübung in Holzen im Einsatz. Foto: bz

KANDERN-HOLZEN (BZ). Eine aufschlussreiche Gemeinschaftsübung der Feuerwehren aus Kandern und Efringen-Kirchen fand in Holzen bei den Siedlerhöfen "Am Sausenhard" statt. Angenommen wurde der Vollbrand eines Ökonomiegebäudes. Dabei wurde nach einem neu aufgestellten, objektbezogenen Alarmplan gearbeitet beziehungsweise alarmiert. Den zuerst eintreffenden Feuerwehrabteilungen stand für den Erstangriff nur wenig Löschwasser aus dem Hydranten am Objekt zur Verfügung, so dass eine 1200 Meter lange doppelte Förderleitung aus dem Hydrantennetz und dem Brandweiher in Mappach aufgebaut werden musste. Die Brandbekämpfung wurde mit mehreren Trupps auch unter Atemschutz und über die Drehleiter der Kanderner Abteilung durchgeführt. Insgesamt beteiligten sich 120 Feuerwehrangehörige mit 12 Fahrzeugen an der Übung. Alarmiert wurden die Abteilungen Holzen, Tannenkirch, Wollbach und Kandern, von der Feuerwehr Efringen-Kirchen die Abteilungen Mappach, Egringen und Wintersweiler. Zum Abschluss gab es für alle Beteiligten eine Stärkung auf dem Festplatz in Holzen. Dabei konnte Kommandant Günter Lenke auch die Ortsvorsteher Weiss aus Holzen, Graser aus Mappach und Reinacher aus Wintersweiler sowie den stellvertretenden Kreisbrandmeister Werner Schmid begrüßen. Ein Dank ging an Familie Brätschkus zur Verfügungsstellung ihrer Gebäude.